



DIÖZESE  
INNSBRUCK

# **Digitales Archiv**

**Tiroler Schule**

**Dezember 1972**

**Digitales Archiv**

Shelf Mark: 1.3.1.43.2

---

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-26154](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-26154)

xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx

Wenn der überbeanspruchte  
Lehrer eine Fachzeitschrift  
in die Hand nimmt, dann ~~ka~~  
kann man ihm nicht verübeln,  
daß er ~~darin~~ nach dem sucht,  
was man brauchen kann : Me-  
thodische Anregungen, gute  
Tips, Informationen, Stoff..  
Ich fürchte, daß ich mit der  
Sparte , die ich in der "Ti-  
roler Schule" betreuen soll,  
meine aufs Praktische einge-  
stellten Kollegen ein wenig  
enttäuschen könnte. Eine Über-  
legung zum Bild des Menschen,  
zu seinem Wesen und seinem  
Geheimnis, ist nicht unmittel-  
bar zwischen 8 und 12 Uhr zu  
"verwenden". Aber darf ich ei-  
nen kleinen Vergleich brin-  
gen ? Wir kennen das Dilemma  
des Fofographen : Scharfes De-  
tail im Vordergrund, verschwom-  
mener Hintergrund - oder um-  
gekehrt. Nun ist kein Zweifel,  
daß unsere Zeit die erste Ein-  
stellung bevorzugt: Der meßba-  
re, testbare, statistisch er-  
faßbare Vordergrund beherrscht  
die Szene, der Hintergrund der  
großen Zusammenschau und der  
tragenden Überzeugungen ist ~~xxxx~~  
eher verschwommen. Ich möchte  
nun versuchen , hie und da  
ein wenig an der Optik zu dre-  
hen und den Hintergrund etwas  
schärfer einzustellen. Der Hin-  
tergrund, über den die Sonne ~~xxx~~  
Ewigkeit fällt, ist diese Mü-  
he wert.

Für das kommende Fest, an dem  
wir diesen Sonnenaufgang fei-  
ern , wünsche ich von Herzen